

	<p>Object: Büttenmann mit Hund</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: KK braun 22</p>
--	---

## Description

Bei dieser Figur handelt es sich um eine freistehende Holzskulptur, die fein ausgearbeitet und farbig gefasst ist. Sie stellt einen Bauern oder Winzer mit silberbeschlagener Bütten auf dem Rücken dar, der am Arm ein Körbchen und am Gürtel einen Beutel trägt. Zu seinen Füßen ist ein Hündchen mit silbernem Halsband.

Vor allem ab dem frühen Barock wurden Büttenfiguren sehr beliebt, vermischte sich in ihnen doch folkloristische Karikaturen mit kunsthandwerklicher Raffinesse. Da sie vor allem lebensfrohe Abbilder des Winzerlebens zeigen, sind sie auch in Weinbaugebieten Süddeutschlands, Schweiz und Elsass besonders verbreitet.

Für die Kunstkammer interessant sind diese Figuren durch ihre Kombination aus wertvollem Material, kunsthandwerklicher Raffinesse und interessantem Motiv.

[Marlene Barth/Maaike van Rijn]

## Basic data

Material/Technique: Holz farbig gefasst, Silbermontierung  
Measurements: H. 23,5 cm, B. 12,0, T. 10,0 cm

## Events

Created	When	1640-1660
	Who	
	Where	Donauwörth

## Keywords

- Canidae
- Holzfigur
- Organic matter
- Wine

## Literature

- Badisches Landesmuseum Karlsruhe (Hrsg.) (1986): Die Renaissance im deutschen Südwesten zwischen Reformation und Dreißigjährigem Krieg. Karlsruhe, Kat. Nr. 193